

Presseinformation

10.09.2010

ANWR Motor für vernetzte Branche

Umsetzungsphase für integrierte Handelsprozesse beginnt

Mit Nachdruck arbeitet die ANWR Gruppe an der Vernetzung der Branchen Schuhe und Sport. Das Projekt ‚Integrierte Handelsprozesse‘ geht nach der Auswahl der Dienstleistungspartner nun in die Umsetzungsphase.

Nach dem in den vergangenen Monaten klar wurde, dass die kurzfristige Umsetzung einer einheitlichen Warenwirtschaft und eines einheitlichen Clearing Center den Prozess zeitlich hemmen würde, hat sich die ANWR Gruppe für eine Lösung stark gemacht, in der die wesentlichen Partner im Handel, in der Industrie und bei den IT-Dienstleistern optimal miteinander vernetzt werden.

Wettbewerb der besten Warenwirtschafts-Systeme

Im Bereich der Warenwirtschaft ist die Entscheidung nach einem sorgfältig und äußerst fairen Auswahlverfahren für die EBG-Data mit ihrem Warenwirtschaft-System gefallen. Unter dem Produktnamen IPOS wird die EBG-Data mit Christian Braun und Barbara Dorfner an der Spitze eine standardisierte Warenwirtschaft für kleinere Händler anbieten. Diese stellen den ‚großen Bauch‘ der Händler in der ANWR Gruppe dar, und zwar über alle Verbundgruppen ANWR, GARANT und REXOR hinweg. Gerade für diese Händler geht es im Bereich der Warenwirtschaft um die einfache Handhabung und ein gutes Preis-Leistungsverhältnis.

Anders sieht es da bei den modulareren Händlern aus, die mit mehreren Filialen im Markt agieren. Sie benötigen deutlich leistungsfähigere Systeme, die in der Lage sind, individuelle Anforderungen und komplexere Prozesse bestmöglich abzubilden. Auch hier ist eine Entscheidung gefallen, und zwar für die Anbieter Höltl und ETOS. Mit Höltl und ETOS hat die ANWR Gruppe einen Kooperationsvertrag abgeschlossen, der die Art und Weise der künftigen Zusammenarbeit definiert.

Branche möglichst schnell vernetzen

Im Bereich des Daten-Clearings wird es zukünftig einen engen Austausch zwischen dem European Clearing Center (ECC) und der ANWR geben. Die ANWR behält ihre Beteiligung am ECC, wird aber auch das eigene System, an das insbesondere das Warenwirtschafts-System IPOS angedockt wird, konsequent ausbauen.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation der ANWR Group

Volker Gromer, Tel. +49 6182 928–2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 928–2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, www.anwr-group.com

Presseinformation

10.09.2010

Ziel ist es, die Branche möglichst schnell und möglichst effizient miteinander zu vernetzen. Vor diesem Hintergrund will die ANWR Gruppe auch nicht darauf warten, dass sich ein einheitlicher Datenstandard in der gesamten Schuhbranche durchsetzt. Stattdessen schafft die ANWR über die Investition in geeignete Technologien zusätzliche Konvertierungsmöglichkeiten, die den reibungslosen Datenaustausch ermöglichen. Aktuell baut die ANWR Gruppe ihre eigenen Kapazitäten deutlich aus, um den Gesamtprozess zu beschleunigen. Allein in den Bereichen Entwicklung/Programmierung und Sicherung der Datenqualität steht zum Start eine hochqualifizierte Mannschaft mit neun Mitarbeitern bereit.

Für **Günter Althaus, den Vorstandsvorsitzenden der ANWR Gruppe**, sind integrierte Handelsprozesse Chefsache, und zwar sowohl im Handel als auch in der Industrie. So will er zusätzlich zu den Konditionen auch die Datenbereitstellung zum zentralen Bestandteil der Vereinbarungen mit der Industrie machen und sieht sie auch als Vertragsgegenstand zukünftiger Zentralregulierungsabkommen. Dabei geht es ihm bei der Umsetzung des Konzeptes nicht um zwangsweise Vereinheitlichung oder um Datenhoheit!

„Uns geht es in allererster Linie um Konnektivität, das heißt die Bereitstellung elektronischer Order- und Verwaltungsprozesse für Industrie und Handel. Wir müssen den Vorsprung des Textilbereiches und großer vertikaler Systeme aufholen. Dafür setzt sich die ANWR Gruppe mit voller Kraft ein – als Partner von Industrie und Handel.“

ANWR Group: Europas führende Handelskooperation für Schuh- und Sporthändler

Die ANWR Group ist die starke und unabhängige Gemeinschaft ertrags- und leistungsfähiger Schuh- und Sporthändler. Gemeinsam mit unseren Händlern entwickeln wir die Märkte der Zukunft.

Mit einem Geschäftsvolumen von über sechs Milliarden Euro zählt die ANWR Group zu den führenden europäischen Handelskooperationen. Mehr als 5.000 Unternehmen der Schuh- und Sportbranche mit mehr als 7.000 Verkaufsstellen sowie zahlreiche mittelständische Verbundgruppen nutzen das attraktive Waren-, Marketing- und Dienstleistungsangebot.

Wir bekennen uns klar zum Mittelstand und erfüllen mit effizienten Prozessen und innovativen Konzepten den Förderauftrag für unsere Mitglieder.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation der ANWR Group

Volker Gromer, Tel. +49 6182 928-2517, E-Mail: volker.gromer@anwr.de

Anja Schilling, Tel. +49 6182 928-2518, E-Mail: anja.schilling@anwr.de

Ariston-Nord-West-Ring eG, Nord-West-Ring-Straße 11, D-63533 Mainhausen, www.anwr-group.com